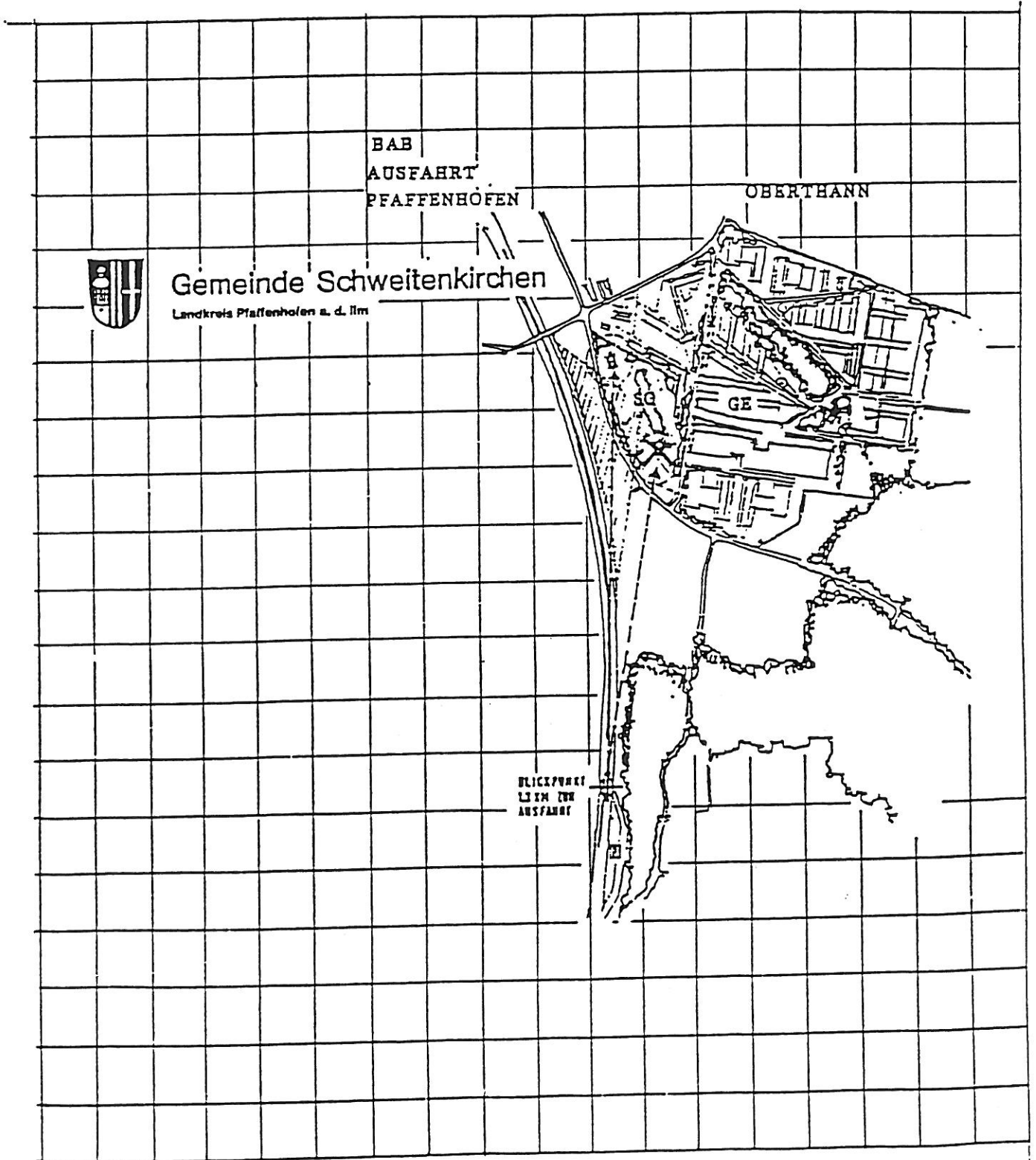


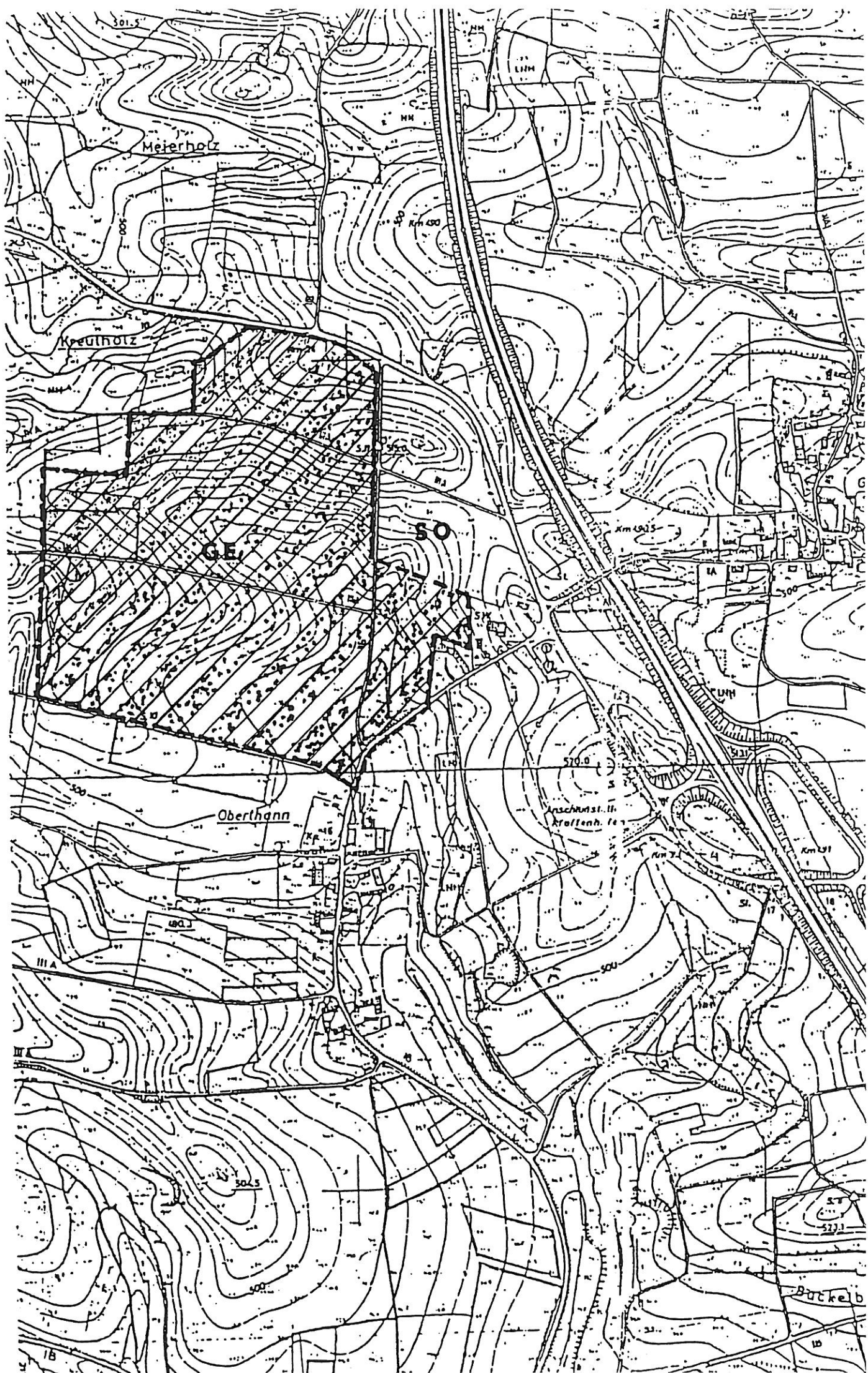
Berg

1. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES TEILBEREICH II GEWERBEGEBIET

RASTPARK UND GEWERBEGEBIET SCHWEITENKIRCHEN



ARCHITEKT BOA HANNS J. HUBER BISCHOFSHOF AM DOM REGENSBURG



Meierholz

Kreuzholz

Oberthann

Anschl. II
Stollenh. I

Buckeb

Die GEMEINDE SCHWEITENKIRCHEN
Lks. Pfaffenhofen

erläßt aufgrund

- der §§ 2 Abs. 1, 9 und 10 Baugesetzbuch (BauGB)
- des Art. 23 der Gemeindeordnung (GO)
- des Art. 91 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)
- der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO)
- der Planzeichenverordnung (PlanzV)

in der zum Zeitpunkt dieses Beschlusses gültigen Fassung die

1. Änderung des
BEBAUUNGSPLANES
"GEWERBEGEBIET SCHWEITENKIRCHEN"

als

SATZUNG

Bestandteile der Satzung:


1. Die 1. Änderung des Bebauungsplanes vom 21.02.94.



2. Ansonsten gelten die Festsetzungen des ursprünglichen Bebauungsplanes i.d.F. vom 10.03.1993 weiterhin.

1. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLAN GRÜNORDNUNGSPLAN TEILBEREICH II GEWERBE GEBIET

RASTPARK UND GEWERBE GEBIET SCHWEITENKIRCHEN

 Geltungsbereich

BEBAUUNGSPLAN:

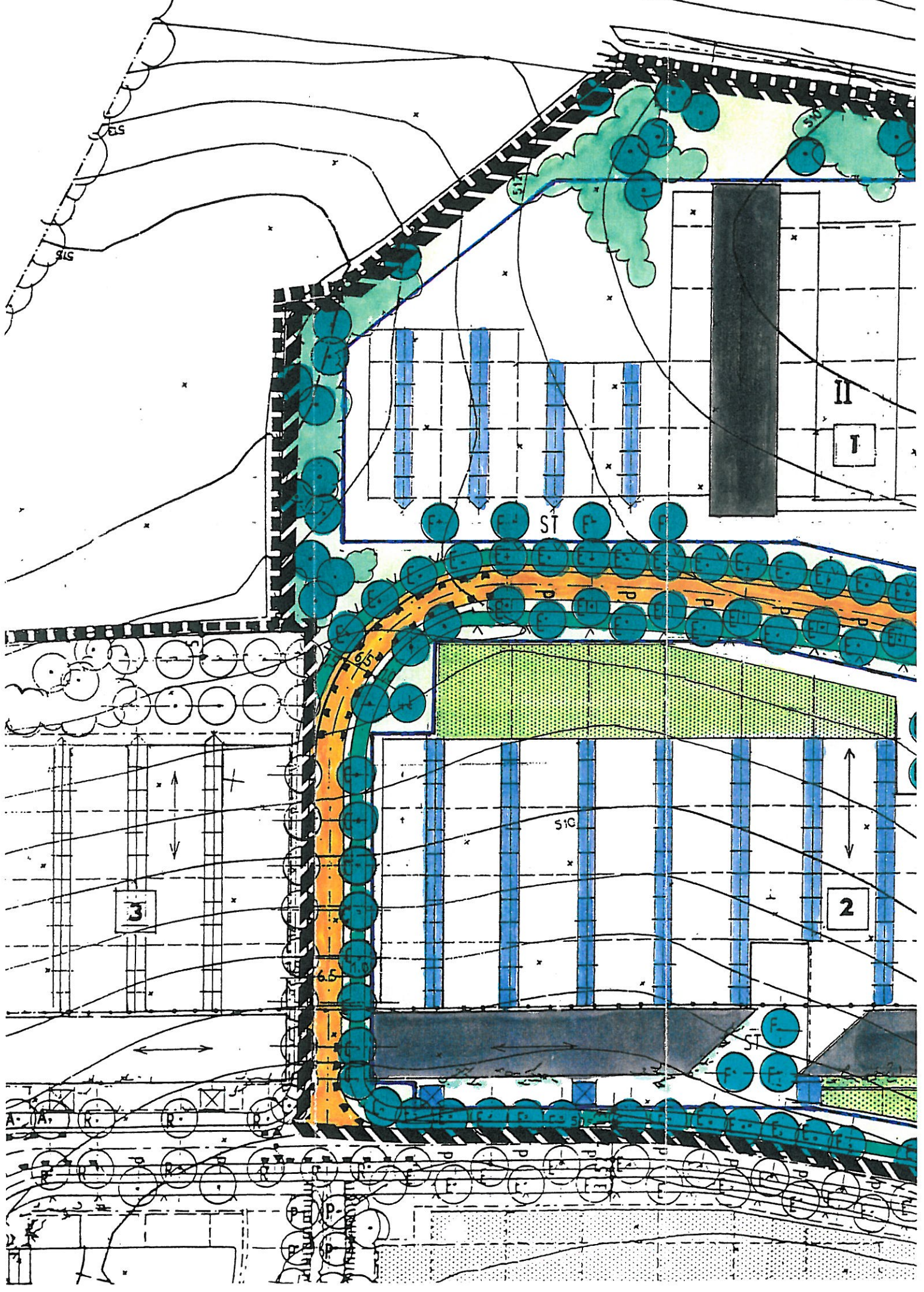
ARCHITEKTURBÜRO
HANNS J. HUBER
BERAT. ARCHITEKT BDA
BISCHOFSHOF AM DOM
93047 REGENSBURG

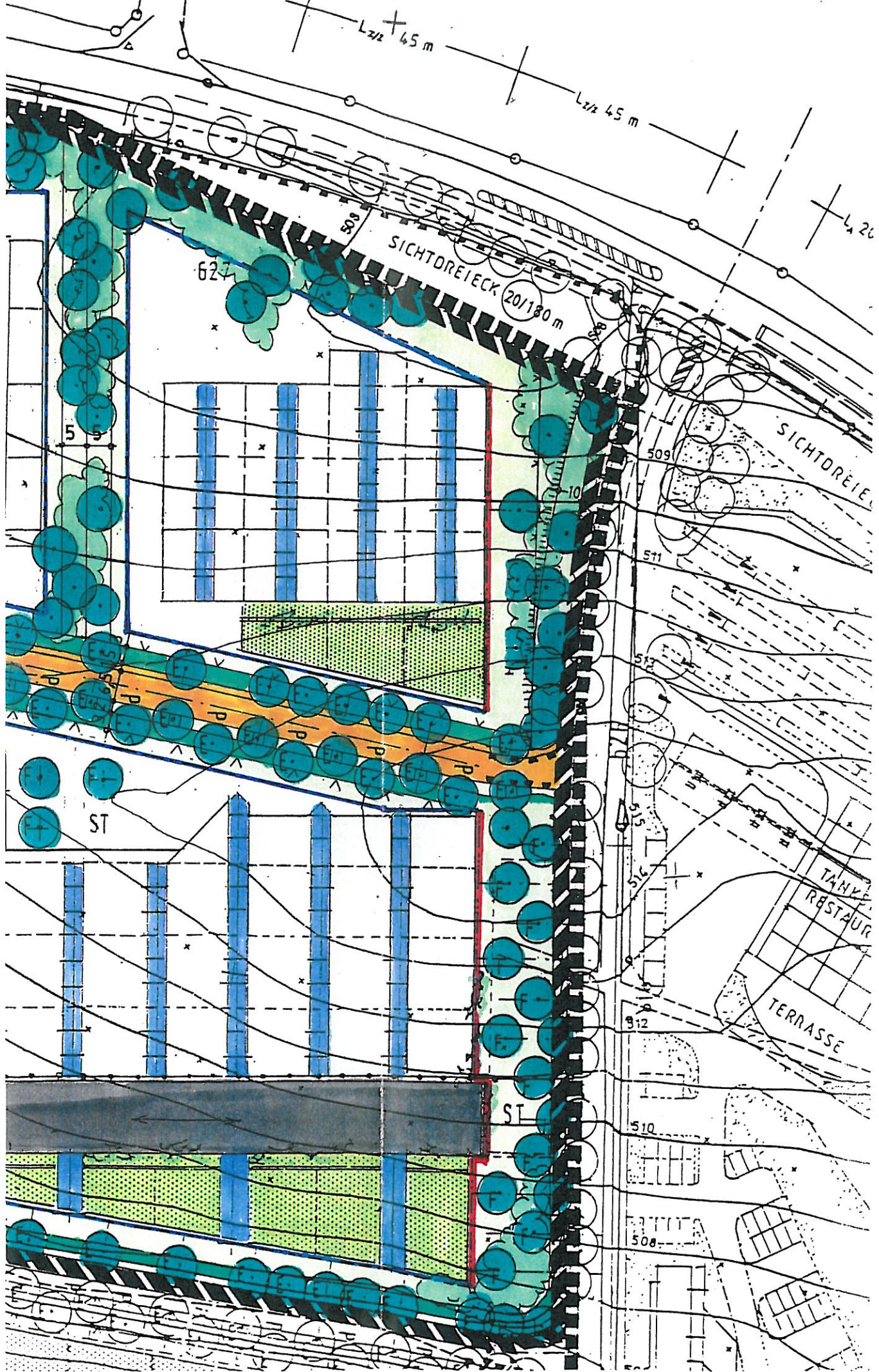
TEL.: 0941/57694
FAX.: 0941/57770



REGENSBURG, 21.02.1994

Änderung des Geltungsbereiches 01.06.94





- Verkleinerung -



VERFAHRENSVERMERKE

Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans
Grünordnungsplans lt. § 13 BauGB.

1. Der Gemeinderat hat in der Sitzung vom 08.03.1994..... die 1. Änderung des Bauleitplans beschlossen.
2. Die Beteiligung der Eigentümer betroffener Grundstücke und die Anhörung der betroffenen Träger öffentlicher Belange gem. § 13 Abs. 1 BauGB hat in der Zeit vom 16.03.1994.... bis 18.04.1994. stattgefunden.
3. Der Gemeinderat hat die 1. Änderung des Bebauungsplans am 09.08.1994..... als Satzung beschlossen.

A) Die Beteiligten widersprechen der Änderung nicht:

4. Die Änderungssatzung wurde am 30.08.1994..... ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist damit gemäß § 12 BauGB in Kraft getreten.

Schweitenkirchen, den 31.08.1994.

.....
1. Bürgermeister)



~~B) Die Beteiligten widersprechen der Änderung:~~

- ~~4. Die 1. Änderung des Bebauungsplans wurde dem Landratsamt Pfaffenhofen mit Schreiben vom.....angezeigt.~~

~~Schweitenkirchen, den~~

~~.....
1. Bürgermeister)~~



5. Das Landratsamt hat mit Schreiben vom erklärt, daß es keine Verletzungen von Rechtsvorschriften geltend macht.

Pfaffenhofen, den

.....
i. A.

6. Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde am ortsüblich bekanntgemacht.

Der Bebauungsplan ist damit gemäß § 12 BauGB in Kraft getreten.

Schweitenkirchen, den

.....
1. Bürgermeister)

Rückwirkend bekannt gemacht
zum 30.08.1994.
Schweitenkirchen, 19.05.2004

(1. Bürgermeister)

AUFGESTELLT: 1. ÄNDERUNG DES
BEBAUUNGSPLANS

21. FEBRUAR 1994
REGENSBURG
DER ARCHITEKT

.....
HANNS J. HUBER
BERATENDER ARCHITEKT



BEGRÜNDUNG

Die 1. Änderung des Bebauungsplanes wurde notwendig durch die Änderung der Erschließung im nördlichen Bereich des gültigen Bebauungsplanes. Diese zusätzliche Erschließung begründet sich in dem verringerten Flächenbedarf der sich ansiedelnden Gewerbebetriebe.

1. ÄNDERUNG
BEBAUUNGSPLAN
GRÜNORDNUNGSPLAN
TEILBEREICH II
GEWERBE GEBIET

RASTPARK UND
GEWERBE GEBIET 
SCHWEITENKIRCHEN

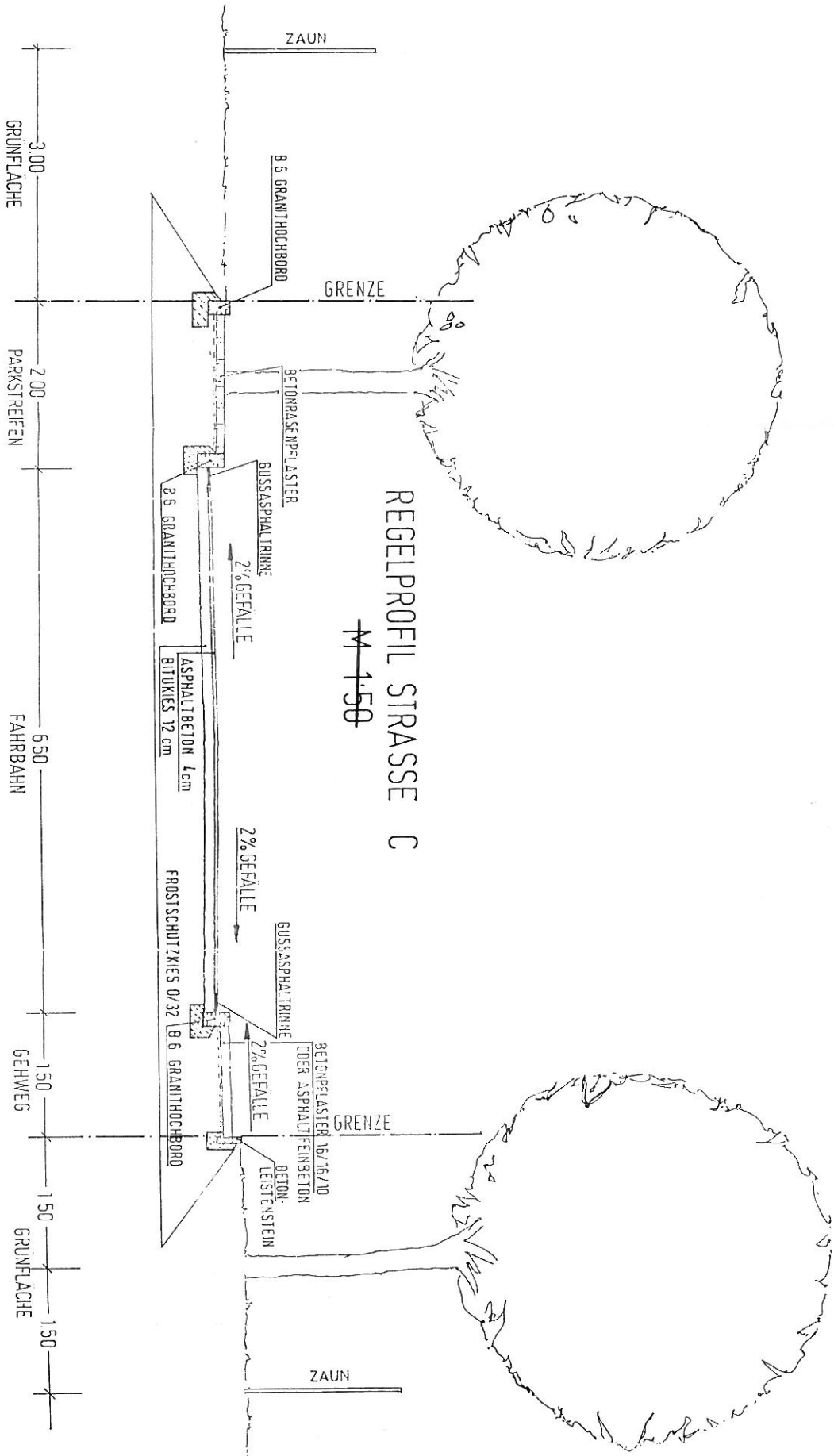
BEBAUUNGSPLAN:

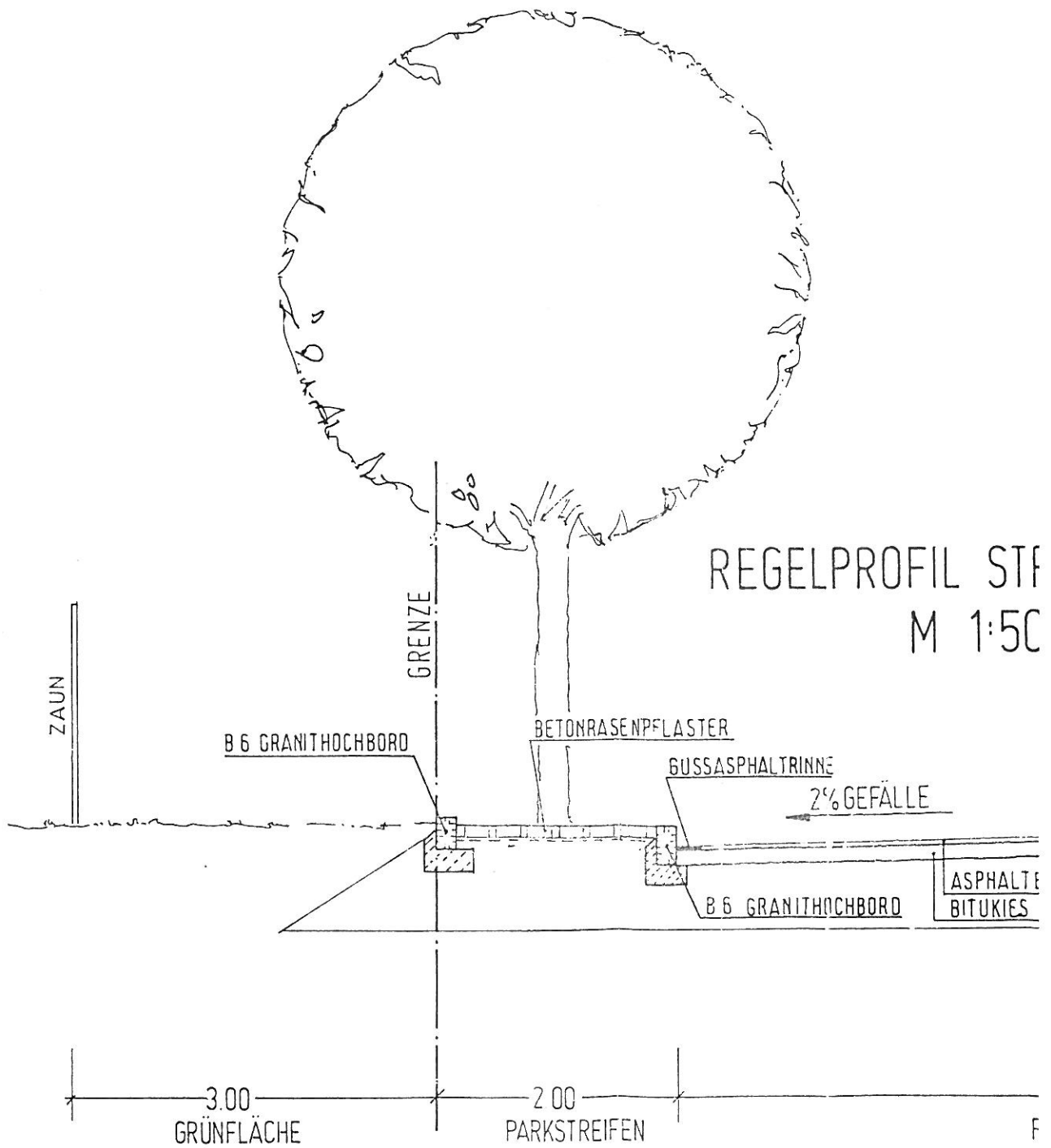
ARCHITEKTURBÜRO
HANNS J. HUBER
BERAT. ARCHITEKT BD
BISCHOFSHOF AM DOM
93047 REGENSBURG

TEL.: 0941/57694
FAX.: 0941/57770

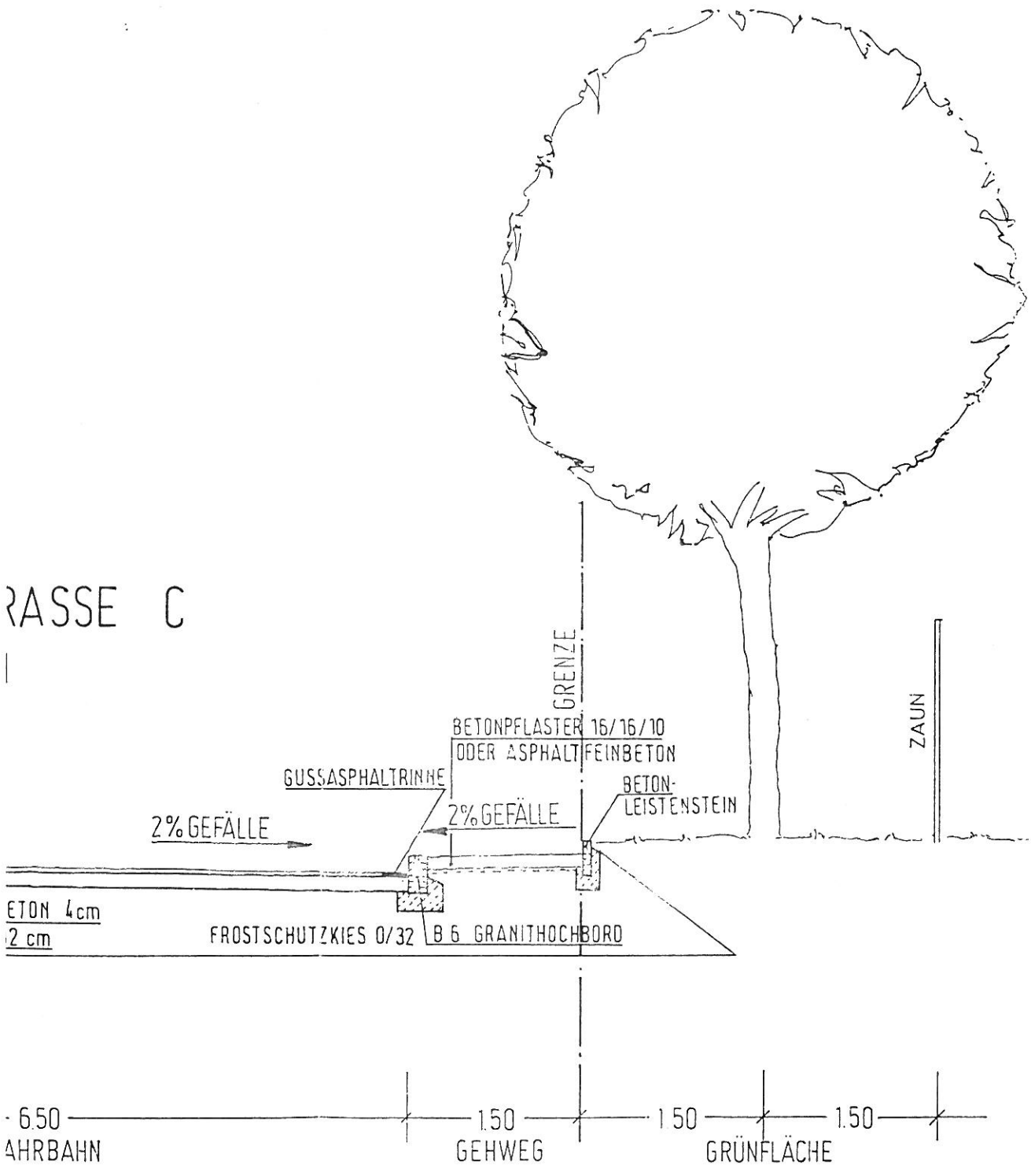


REGENSBURG, 21.02.1994





RASSE C



- 6.50
AHRBAHN

1.50
GEHWEG

1.50
GRÜNFLÄCHE

ZAUN

GRENZE

GUSSASPHALTRINNE

2% GEFÄLLE

BETONPFLASTER 16/16/10
ODER ASPHALT FEINBETON

2% GEFÄLLE

BETON-
LEISTENSTEIN

ETON 4cm
2cm

FROSTSCHUTZKIES 0/32 B 6 GRANITHOCHBORD